

# 3950 Vögel zogen übers Mettelimoos

**Schüpfheim:** Am Sonntag beobachteten Mitglieder von Natur-Netz Schüpfheim Zugvögel auf ihrer Reise. Sie zählten knapp 4000 Vögel, schweizweit waren es über 140'000.

Mehr als 60 interessierte Vogelbeobachter und Vogelfreundinnen besuchten den von Natur-Netz Schüpfheim und Birdlife Luzern betriebenen Informationsstand auf dem Mettelimoos oberhalb Entlebuch. Die Vogelzählaktion Euro-Birdwatch findet seit über 30 Jahren statt.

Das schöne Wetter sorgte für beste Bedingungen, um die ziehenden Vögel zu beobachten und sich von Fachpersonen zum Phänomen, aber auch über die Gefahren beim Vogelzug informieren zu lassen. Für den Zug aber war es eher zu warm. Trotzdem konnten im Entlebuch knapp 4000 Vögel gezählt werden. Den Rekord stellte dieses Jahr der Buchfink mit 2330 Individuen auf, gefolgt vom Kernbeisser mit 700 und dem Erlenzeisig mit 310 Tieren, wie Natur-Netz Schüpfheim schreibt. Kurz vor Ablauf der Beobachtungszeit meldete der Standbetreuer von Birdlife Luzern, Martin Käch: «Achtung, Greifvogel über Lutersarni!» Tatsächlich entpuppte sich dieser Greif als eine spezielle Art: ein, respektive zwei juvenile Wespenbusarade kamen geflogen.

Für Christian Rogenmoser, dem Verantwortlichen von Natur-Netz Schüpfheim, waren die drei Heide-



Auf dem Mettelimoos richteten rund 60 Personen ihre Feldstecher gegen den Himmel.

zvg.

lerchen, die vielen Fichtenkreuzschnäbel, die in den nahen Fichten gut beobachtet werden konnten, aber auch die Uferschwalbe besonders schöne Beobachtungen. Total konnte er den Besuchenden 49 verschiedene Arten anzeigen.

## Der Star war der Star

An 51 Ständen in der ganzen Schweiz richteten rund 4000 interessierte Menschen ihre Feldstecher in den Himmel und zählten die kleinen Wel-

tenbummler. Insgesamt 143'470 Vögel wurden gezählt. Besonders zahlreich trat dieses Jahr der Star in der Schweiz in Erscheinung: 36'813 Individuen wurden gezählt. Der Buchfink machte ihm allerdings mit 36'186 beobachteten Tieren diesen ersten Platz beinahe streitig. An dritter Stelle der häufigsten Arten folgte die Ringeltaube mit 29'705 ziehenden Vögeln, wie Birdlife Schweiz mitteilt.

Europaweit wurden über 3,5 Millionen Vögel beobachtet.

egs.